

Schulverband Büchen

Beschlussvorlage

Bearbeiter/in:

Maria Hagemeyer-Klose

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Schulverband Büchen

Datum

28.02.2023

Beratung:

Mensa-Umbau

Zum Thema Mensa-Umbau hatte am 16.11. eine Begehung zur Küchenoptimierung im Zuge der Schulerweiterung gemeinsam mit einem Küchenbauer stattgefunden. Mit den besprochenen Optimierungen wäre es möglich, die zukünftigen Mehr-Mensaessen zuzubereiten und auszugeben ohne die Küche selbst zu erweitern:

1. **Lagerkapazitäten:** es kann ein Umbau der jetzigen Kühlzelle und des angrenzenden Lagerraums, in dem Gefrierschränke stehen in eine kombinierte Kühl- und Gefrierzelle erfolgen. Damit fallen auch Gefrierschränke im Trockenlager weg, so dass hier mehr Raum für Lagerung entsteht.
2. **Zubereitung:** Es sollte ein Austausch der beiden Heißluftgeräte gegen einen großen Kombidämpfer erfolgen. Hierdurch wäre die Zubereitung von deutlich mehr und unterschiedlichen Essen möglich. Zudem würde die Problematik der falschen Feueralarme dadurch wegfallen.
3. **Ausgabe:** es fehlt im Ablauf eine dritte Ausgabe. Es ist möglich, die derzeit ungenutzte Kühleinheit in eine Warmausgabe umzubauen. Die Salatbar ist im mobilen Gerät untergebracht. Damit wären die gewünschten drei Ausgaben realisierbar.

Nun liegen für einen Teil der besprochenen Maßnahmen in der Mensa zur Verbesserung der Arbeitsabläufe und der Essensausgabe Angebote vom Küchenbauer vor. Da es sich auch um komplexere Umbauten handelt, hat die Abstimmung des Küchenbauers mit Herstellern etwas länger gedauert.

Zu Punkt 2 Zubereitung liegt ein Angebot vor über die Erweiterung der Kapazität zum Erwärmen der Speisen (neuer Kombi-Dämpfer) zu einem Preis von ca. 18.850 € brutto. Vorgeschlagen wird der Einsatz eines Kombidämpfers der Marke „Rational“ mit 20 Einschüben, Modell ICOMBI-CLASSIC-20-1/1-E. Der Anschlusswert beträgt 37,2 kW.

Zu Punkt 3 Ausgabe liegt ein Angebot für den Umbau des ehemaligen Kühl-Tresens in eine neue Speiseausgabe vor über ca. 6400 € brutto. Die vorhandene Kühlwanne soll dafür ausgebaut werden und durch ein Wasserbad ersetzt werden. Dazu muss die Kälteanlage getrennt werden, da die links davon befindliche Kühlvitrine weiter betrieben werden soll. Der Ausschnitt muss angepasst und die Schalterblende eingebaut werden. Ebenso muss der neue elektrische Anschluss erfolgen.

Zu Punkt 1 Lagerfläche ist der diskutierte Umbau der Kühlzelle mit einer Gefrierzelle baulich schwieriger umzusetzen. Hierzu sind noch weitere Prüfungen erforderlich und somit liegt noch kein Angebot vor. In dem vorhandenen Raum kann keine Tiefkühlzelle nachgerüstet werden. Die vorhandene Kühlzelle müsste demontiert werden, die Wandstärke ist für eine Tiefkühlzelle nicht ausreichend. Ebenfalls muss eine Tiefkühlzelle einen Unterfrierschutz erhalten. Gemäß dem Küchenbauer ist die vorhandene Kühlzelle in einem sehr guten Zustand, so dass er eine Demontage nicht empfehlen würde. Auch die bauseitige Türöffnung ist für eine Kühlzellentür zu klein, so dass auch hier bauliche Veränderungen notwendig wären. Zusammen mit der Kältefirma, die die Kühlzelle eingebaut hat, könnten die Möglichkeiten noch einmal geprüft werden.

Auch die Umsetzung der bereits mit Angeboten unterlegten Maßnahmen für eine dritte Speisen-Ausgabe und für die Verbesserung der Speisenzubereitung würde die Abläufe in der Mensa schon sehr verbessern.

Beschlussempfehlung:

Der Schulverband Büchen beschließt den Umbau des Kühltresens und die Anschaffung des neuen Kombidämpfers für die Mensa. Die erforderlichen Haushaltsmittel sollen über den Nachtrag zur Verfügung gestellt werden. Der außerplanmäßigen Ausgabe wird zugestimmt.